

Du Friedensfürst, Herr Jesu Christ, sprich zu allen Königen und Fürsten: Friede sei mit euch! und laß Deinen Frieden über ihre Lande ruhen, und laß uns Kinder des Friedens sein. Du hast uns ja im Frieden berufen, so laß uns auch in Frieden leben. Sollte aber der Krieg mit seinen Schrecken über uns kommen, so wollen wir nicht weichen und wanken, sondern in todesmuthiger Treue an unsern Gott und an unser angestammtes Herrscherhaus festhalten, ja wir wollen Gut und Blut unserm geliebten Landesvater weihen, damit wir den Feind besiegen und wir wieder durch den Frieden gewinnen, was uns der Krieg nahm. Laß, o Vater im Himmel, uns durch Jesum Christum Deinen Schutz angedeihen. Amen.

Kräftiges Stoßseufzerlein um ein seliges Ende.

O barmherziger Gott und liebster Vater, weil uns Menschen das Ziel, Zeit und Stunde zu sterben unwissend und verborgen ist, so bitte ich Dich von Herzen, Du wollest mich in meiner Noth nicht verlassen, sondern, wenn ich sterben und meinen Geist aufgeben soll, wollest Du bei mir stehen, denn auf Dich setze ich alle Hoffnung, Vertrauen und Zuversicht. Denn wenn ich Dich habe, so habe ich alles, was mich hier zeitlich und dort ewiglich erfreuen mag. Erhalte mich in meinem Erkenntniß und starkem festen Glauben auf Deiner Gnade und Barmherzigkeit. Ach Herr Gott! laß das Wort Deines Sohnes, welches Er am Stamme des heiligen Kreuzes gesprochen, auch mein letztes Wort sein auf meinem Todtbette, daß ich mit starkem Glauben und Vertrauen sagen kann: Ach, lieber Vater, in Deine